

## MKPP

# Magnetgekuppelte In-Line-Chemieprozess-Peripheralradpumpe aus Edelstahl



Die dichtungslose Magnetkupplungspumpe MKPP eignet sich hervorragend für die hohen Anforderungen der chemischen und zahlreicher weiterer Industrien. Mit dieser hoch entwickelten und ausserordentlich energieeffizienten Pumpe können flüssige Medien zuverlässig und absolut sicher gefördert werden.

Dank ihrer besonderen Konstruktion benötigt die MKPP keinen Gleitlagerträger. Die einteilige, zentral angeordnete Laufradlagerung wird mit der gepumpten Flüssigkeit optimal gespült und gekühlt; erreicht werden hervorragende Laufeigenschaften.

Ausgestattet ist die Pumpe mit einem Peripherallaufrad. Es dreht sich nach dem Kreiselpinzip stabil um eine stationäre Achse und ist hydraulisch optimal ausbalanciert. Somit wirken nur geringe Lagerkräfte, was die Betriebssicherheit erhöht. Aufgrund der Laufradbauart erreicht die MKPP eine grosse Förderhöhe bei geringen Fördermengen. Sie eignet sich perfekt für Dosier- und Einspritzaufgaben.

Die mediumsberührten Gehäuseteile sind aus Walzrohlingen gefertigt. Deshalb steht eine sehr breite Werkstoffauswahl zur Verfügung. Das Pumpenmaterial kann optimal auf die Förderaufgabe und das zu fördernde, korrosive Medium angepasst werden.

Die MKPP besteht aus wenigen robusten Einzelteilen. Dies erleichtert die Montage und senkt die Kosten für Ersatzteile, Unterhalt und Wartung auf ein Minimum. Aufgrund der vertikalen In-Line-Bauart braucht sie wenig Platz. Die Installation in der Anlage ist einfach und kostengünstig. Für die MKPP sind vielfältige Optionen verfügbar.

---

### Ausführungen und Aufstellungen

---

- Monoblock
- Vertikal
- In-Line
- Ständer

---

### Gehäusematerialien

---

- Edelstähle
- Uranus® B6
- Nickelbasislegierungen, z.B. Hastelloy® B und C
- Weitere Materialien (Walzrohlinge) gemäss Kundenwunsch

---

### Pumpenschutz

---

- Thermoelement am Spalttopf
- Doppelspalttopf mit Spalttopfleckageüberwachung
- Motorbelastungssensor

---

### Prozesse und Flüssigkeiten

---

Typische Anwendungen (Auswahl):

- Laborapplikation
- Zudosierung
- Aceton
- Diphenylmethandiisocyanat
- Ethylendichlorid
- Ethylenglykol

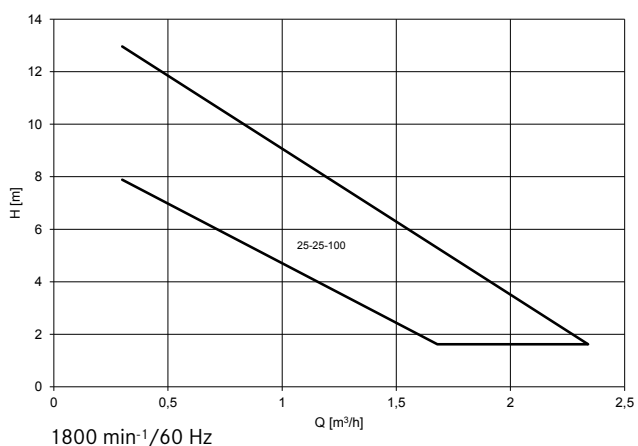
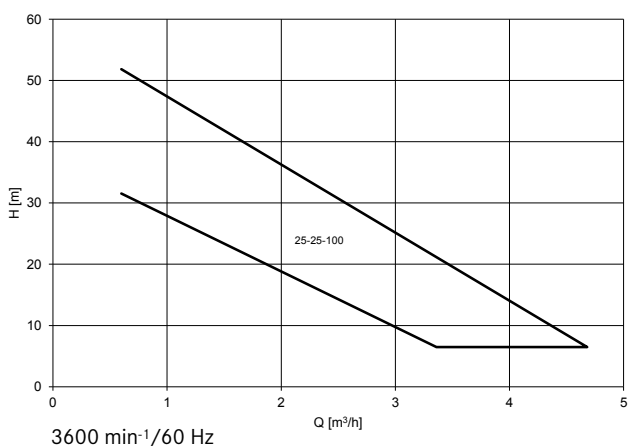
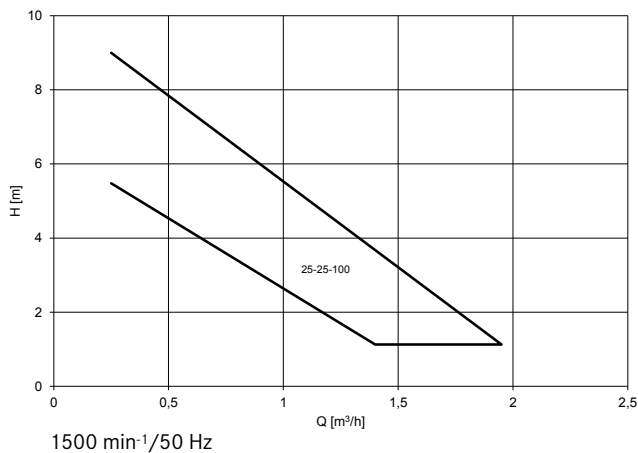
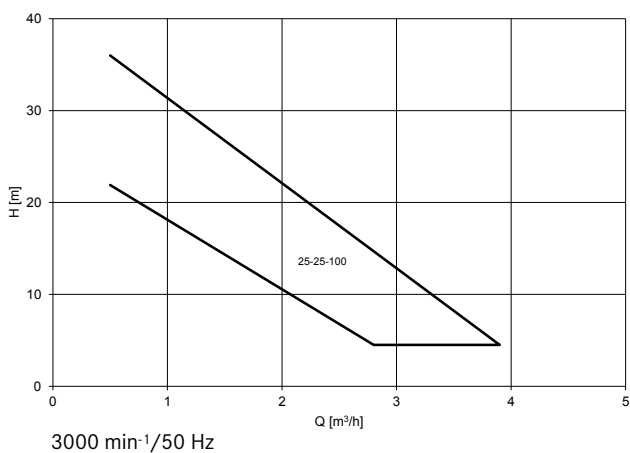


### Technische Daten

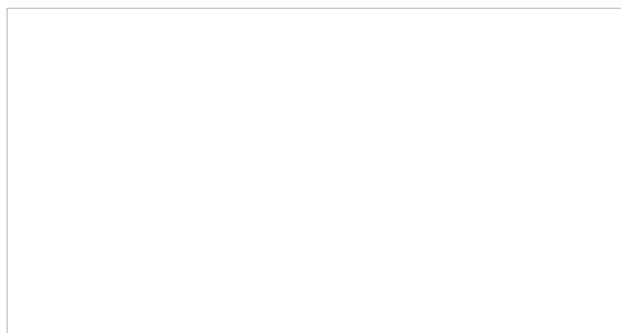
Fördermenge (min./max.)	0.25 bis 4 m <sup>3</sup> /h
Förderhöhe (min./max.)	1 bis 40 m
Temperatur (min./max.)	-100°C bis +200°C
Kinematische Viskosität	0.5 bis 350 mm <sup>2</sup> /s

### Richtlinien und Normen

- EG-Richtlinie 2006/42/EG (Maschinen)
- EG-Richtlinie 2014/34/EU (ATEX)
- DIN EN ISO 5199
- DIN EN ISO 15783



Ihr CP Vertriebspartner



ClimatePartner<sup>o</sup>  
klimaneutral



Folgen Sie uns auf:

